



Tiergestützte Lernförderung und Therapie

Unsicherheiten bei Kindern in der Schule beim Lesen, Rechnen oder Schreiben sind vielen Eltern bekannt. Es stellen sich Konzentrationsschwierigkeiten und Lernblockaden ein. Ihr Kind geht nur noch ungern zur Schule, da der Leistungsdruck immer größer wird und das Kind immer mehr in die emotionale Enge getrieben wird. Oft bleibt es dann nicht nur beim Schulstress, dieser überträgt sich auf die ganze Familie und auf deren Umfeld. Das Kind, welches auf natürliche Weise die Welt erkunden, erforschen und entdecken möchte, fühlt sich unwohl, kapselt sich ab und ist überflutet von Reizen – sei es von Medien, von Ratschlägen oder aber auch von Vorwürfen, die es noch nicht verstehen kann. Oft entsteht dadurch eine ganz eigene Dynamik, und neben seinen individuellen Schwierigkeiten hat das Kind nun auch mit Vorurteilen oder Schubladendenken zu kämpfen.

Ein Pferd ist unvoreingenommen, geduldig und rücksichtsvoll. Ebenso ist es neugierig, so wie ihr Kind auch. Unser Partner Pferd unterstützt uns, das Lernen für Kinder wieder interessant zu machen. Es ist durch sein unmittelbares Verhalten ein Spiegel unserer Persönlichkeit, reagiert auf Befindlichkeiten und verlangt unsere ganze Aufmerksamkeit, wodurch die Konzentration des Kindes stressfrei gefördert wird. Ihr Kind hat die Möglichkeit, sich mit dem Pferd ohne Sprache zu verständigen, indem es sieht, was dem Gegenüber gefällt und was nicht. Die Körpersprache des Pferdes zeigt es ihm. Es ist eine Welt ohne Worte, in der die Geste zählt, und die Fantasie angeregt wird. Beim Putzen des Pferdes entsteht eine Vertrautheit zwischen Tier und Mensch.

Kinder lernen und begreifen durch wirkliches Erleben, nicht zum Beispiel durch körperlose, passive Berieselung (Fernsehen, Internet, Tablet, Handy, etc), wo sie stillsitzen und sich nicht überwinden und ihre Fähigkeiten entdecken können. Der Partner Pferd bietet ihnen spezielle Möglichkeiten des Lernens und des Erfahrens von Grenzen, da Tiere uns Lektionen erteilen, an denen wir wachsen. Ein wirkliches Erlebnis bewegt von außen in vielerlei Hinsicht und berührt damit das Innere. So stellt sich Freude und Zufriedenheit ein. Ein emotional stabiles und selbstbewusstes Kind möchte neue Dinge erleben und erfahren und wird dadurch die Freude am Lernen wiederentdecken.

Wir haben ein pferdebegeistertes Team, das die Rahmenbedingungen schafft, das Lernen für Ihr Kind ohne Leistungsdruck wieder attraktiv und leichter zu machen.

- Kathrin Nöhbauer, Pferdewirtschaftsmeisterin
- Gabriela Nöhbauer, Grundschullehrerin
- Jana Endres, Grundschullehrerin (Referendarin)
- Claudia Zink, Heilpädagogische Förderschullehrerin
- Ruth Kroiß, Erzieherin
- Marion Schmidt, Kinderreitlehrerin
- Svetlana Vorobjova, Pferdegeschützter Coach

Was bieten wir an?

Auf die individuellen Bedürfnisse unserer Trainingsteilnehmer abgestimmt bieten wir folgende Trainingsstunden mit speziellen Schwerpunkten an:

Förderung bei Lese-, Rechtschreib- und Rechenschwäche

Aufgrund des stressfreien Lernens ohne Leistungsdruck zusammen mit dem Pferd werden die Kinder mental gestärkt. Das Erlernte wird dauerhaft gespeichert und somit auch in Stresssituationen abrufbar.

Inhalte einer Trainingsstunde:

- Förderung der Motorik und Feinmotorik: Durch die dreidimensionale Bewegung wird die eigene Körperwahrnehmung geschult, ebenso die Körperbeherrschung und das Gleichgewicht. Hierdurch erlangt ihr Kind ein neues Ich-Bewusstsein und mehr Selbstvertrauen!
- Lernen in Bewegung: Vom Pferderücken aus oder mit dem Partner Pferd an der Hand werden u.a. Rechenaufgaben gelöst, Wörter buchstabiert, Sätze gebildet oder Gedichte versweise erlernt. Konzentrationsfähigkeit und die Ausdauer werden so kindgerecht gefördert und der Zugang zum Lang- und Kurzzeitgedächtnis gefestigt!

Förderung der Sprachentwicklung und der Motorik

Mit Hilfe des Pferdes wird eine gesunde Körperwahrnehmung auf dem Pferderücken erreicht. Diese verbessert die visuelle und auditive Wahrnehmung. In Folge dessen erfährt das Kind mehr Selbstsicherheit, mögliche Spannungszustände werden gelöst, die rechte und linke Gehirnhälfte werden gleichermaßen aktiviert. Spielerischer Umgang mit Wörtern und Gegenständen schaffen für das Kind einen Anreiz zur selbstständigen Bewegung.

Inhalte einer Trainingsstunde:

- vorwärts und rückwärts sitzen auf dem Pferd
- Liegen auf dem Pferderücken in Bewegung ohne Sattel mit Voltigiergurt. Dies ermöglicht direkten Körperkontakt zum Pferd, wodurch die eigene Körperwahrnehmung angeregt wird.
- Singen von Liedern, Pferdenamen bzw. Namen unserer Hoftiere lernen und sprechen
- einfache Jonglierübungen mit unterschiedlichen Bällen, Tüchern oder anderen Gegenständen auf dem Pferderücken in Bewegung

Pferdegestützte Entwicklungsbegleitung

Durch den Umgang mit den Pferden und Ponys erlangt das Kind ein differenziertes Bewusstsein. Ein Pferd braucht die Aufmerksamkeit des Menschen, der dafür sorgt, dass es gepflegt wird, zu Fressen und zu Trinken bekommt und dass der soziale Kontakt erhalten bleibt. Das Kind erfährt Verantwortungsbewusstsein dem Pferd gegenüber. Die Ich-, Material-, Handlungs- und Sozialkompetenzen werden so in ihrer Entwicklung positiv beeinflusst und gestärkt. Es gibt hier keine Versagensängste oder Leistungsdruck.

Die persönlichen Stärken werden entdeckt und weiterentwickelt, so dass sich auch das Selbstbewusstsein des Kindes festigt. Das Augenmerk liegt auf den Stärken, wodurch destruktive Gedanken den konstruktiven weichen und die geistig-seelische Verfassung stabilisiert wird.

Inhalte der Trainingsstunde:

- Überwiegend finden die Trainingseinheiten vom Boden aus statt. Das Kind lernt unter Anleitung, das Pferd oder Pony dorthin lenken und führen zu können, wie es der spielerische Parcours aus Stangen, Pylonen oder Ständern vorgibt.
- Die Pflege und Erhaltung der Ausrüstung des Pferdes wird abwechslungsreich dem Kind nähergebracht.
- Welche besondere Pflege oder Aufmerksamkeit ein jedes Pferd oder Pony benötigt, welches Futter wichtig ist, und worauf im täglichen Umgang mit den Pferden geachtet werden muss, erfährt der Schüler von den erfahrenen Ausbildern.

Therapeutisch orientiertes Bewegen auf und mit dem Pferd

Das umfasst pädagogische, psychologische, psychotherapeutische, rehabilitative und sozial-integrative Maßnahmen, die über das Medium Pferd umgesetzt werden. Zielgruppe sind Kinder, Jugendliche oder Erwachsene mit körperlichen, seelischen und sozialen Entwicklungsstörungen oder Behinderungen. Dabei stehen Therapie und Förderung im Mittelpunkt; reitliche Fähigkeiten sind dagegen eher nebensächlich. Durch diese Methode wird das Pferd nicht auf das Reittier reduziert, sondern in einer Gesamtheit erlebt. Es darf gekuschelt, gestreichelt, geliebt werden. Das Pferd wird in seiner natürlichen Umgebung erlebt. Die Wärme und Kraft der Tiere werden beim Reiten gespürt. Im Zusammensein mit den Pferden liegt die Einladung sich zu spüren und in Bereiche seines eigenen Seins vorzudringen, die vorher vielleicht verborgen waren. Die Bewegung mit dem Tier gibt Menschen die Möglichkeit, gemeinsam auszuprobieren, Ängste zu überwinden, das Selbstvertrauen zu stärken. Weitere wichtige Aspekte der Arbeit sind die Erweiterung sozialer Kompetenzen und das Teilen von Freude und Verantwortung gleichermaßen.

Was möchten wir fördern:

- Selbstbewusstsein
- Selbstständigkeit
- Emotionales Wohlbefinden
- Ausgeglichenheit
- Fähigkeit zur Angstbewältigung
- Wahrnehmung
- Aggressionsabbau
- Fähigkeit zur Rücksichtnahme
- Regelbewusstsein
- Fein- und Grobmotorik
- Sprache/Kommunikation
- Gleichgewichts-/Tastsinn
- Soziale Kompetenz
- Integration
- Spielverhalten
- Ausdauer
- Konzentration

Waldabenteuer vom Pferderücken aus

In dieser Trainingsstunde erleben die Kinder ihre Umwelt von einer neuen Perspektive aus. Sie erkunden vom Pferderücken aus den Wald, welche Baumarten dort zu finden sind, entdecken Spuren und Abdrücke von Rehen, Hasen oder Füchsen. Sie nehmen Geräusche des Waldes wahr, zum Beispiel von unterschiedlichen Vögeln, und lernen so auf leichte und lockere Art und Weise, was es alles für interessante Dinge im Wald zu entdecken gibt. Den Fantasien der Kinder sind keine Grenzen gesetzt.

Inhalt der Trainingseinheit:

Ein geführter Spaziergang durch den nahegelegenen Wald initiiert unterschiedliche Bewegungen des Pferdes mitzuerleben und darauf zu reagieren: bergauf, bergab, Richtungswechsel, Wechsel der Geschwindigkeiten, Zweigen ausweichen, etc. Dazu muss der Reiter seine Sitzposition entsprechend anpassen und übt sich in ersten Lenkversuchen des Pferdes. Auch darauf zu reagieren, wenn das Pferd plötzlich den Kopf runternimmt um zu fressen, fördert die Motorik und das Gleichgewicht.

Vorab ein paar Dinge:

1. Ihr bekommt, wenn ihr das erste Mal bei uns seid, einen Bogen zum Ausfüllen. Er informiert über Haftung, die aktuelle Preisliste sowie die Stall- und Reitordnung. Mit der Unterschrift akzeptiert ihr und eure Eltern alle Geschäftsbedingungen sowie die Ordnung!
2. Trainingseinheiten, die nicht am Vortag bis 20 Uhr per Telefon (Anrufbeantworter), Fax, E-Mail, Whats App oder persönlich abgesagt werden, werden voll berechnet!
3. Achtet auf passende Kleidung. Geritten werden darf nur mit langer Hose und festem Schuhwerk mit Absatz. Reithelme sind Pflicht und können bei uns ausgeliehen werden. Für kleinere Kinder sind auch Fahrradhelme ausreichend.
4. Wir möchten euch darauf hinweisen, dass wir im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 - Bilder, Fotos und Filme,
 - Texte und Grafiken,
 - audio und audiovisuelle Medien, sowie
 - Aktivitäten des Vereins- und Hoflebens

immer wieder im Internet, auf unserer Facebookseite sowie in öffentlichen Printmedien, usw veröffentlichen. Dabei kann es auch vorkommen, dass die Medien kombiniert, zugeschnitten und/oder verändert werden. Eine Vergütungspflicht dafür besteht seitens der PPSG Krottenthal oder der Betriebsinhaberin nicht. Solltet ihr der Freigabe der fotografischen Daten zur Nutzung in Presse, Druckerzeugnissen und Internet nicht zustimmen, bitten wir euch, uns das schriftlich mitzuteilen. Andernfalls gehen wir davon aus, dass ihr der Veröffentlichung honorarfrei zustimmt und die Film- bzw. Fotorechte zeitlich unbefristet und für sämtliche Nutzungs- und Verwendungsarten in unseren Besitz übergehen.

Noch Fragen? Auf unserer Internetseite www.Hof-Krottenthal.de findet ihr viele Informationen zu unserem VEREINSLEBEN, unseren PFERDEN, VERANSTALTUNGEN UND KURSANGEBOTEN. Außerdem kannst du natürlich immer auch deinen Reitlehrer oder unsere Vereinschefs ansprechen.

Fotos und Emailadressen findest du ebenfalls auf unserer Homepage.

Wichtig ist, dass wir deine Emailadresse haben, dann können wir dir regelmäßig unseren „Newsletter“ schicken und dich über alles Neue informieren!

Willst du in unseren Verteiler, dann schreib uns bitte eine Email an hofkrottenthal@gmx.de

Wir haben auch eine Info-WhatsApp-Gruppe in der alle wichtigen Dinge auf und um den Hof bekannt gegeben werden. Einfach eine WhatsApp an Kathrin Nöhbauer schreiben und um Aufnahme in die InfoGruppe bitten: **0171-4880102**

Hier noch einige Information:

- Vor dem Stall und vor dem Stüberl hängt jeweils ein Schwarzes Brett. Hier findet ihr alle Listen, aktuelle Aktivitäten oder Hinweise, die für euch wichtig sind. Bitte schaut jede Woche nach, damit ihr nichts verpasst!
- Wir freuen uns, wenn ihr unseren Tieren trockenes Brot, Karotten und Äpfel mitbringt. Leider dürft ihr dies nicht selbst verfüttern. Gebt es einfach unserem Personal. Wir werden es dann gerecht während der Fütterung verteilen! Danke!

Viel Spaß und auf eine gute Zusammenarbeit

Team Krottenthal